

# WebQuests

## der etwas andere Einsatz des Internets im Unterricht

Edut@in 2003

Sonja Gerber

## Who is Sonja Gerber?

- Diplom-Handelslehrerin
- OStR'in Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal (Systembetreuerin und Multimediaberaterin)
- Lehrbeauftragte am Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen) Karlsruhe
- Mitarbeiterin am LEU
- Teletutorin und e-Learning-Expertin u.a.an der Universität Kaiserslautern

## Was erwartet Sie?

- Medienkompetenz als Kulturtechnik
- Gedanken zum Lernen
- Was sind WebQuests?
- Beispiel: WebQuest Online-Bewerbung
- Änderungen im Unterricht durch WebQuests
- Theoretischer Hintergrund von WebQuests

# Medienkompetenz als Kulturtechnik

## *Annahme:*

- Medienkompetenz wird in allen Lebensbereichen immer wichtiger
- Voraussetzung für lebenslanges Lernen
- Voraussetzung für politische Teilhabe

## *Konsequenz:*

- Medienkompetenz muss verstärkt gefördert werden

## *Aber:*

- PC und Internet wurden nicht für Zwecke des Lernens erfunden



# Gedanken zum Lernen I

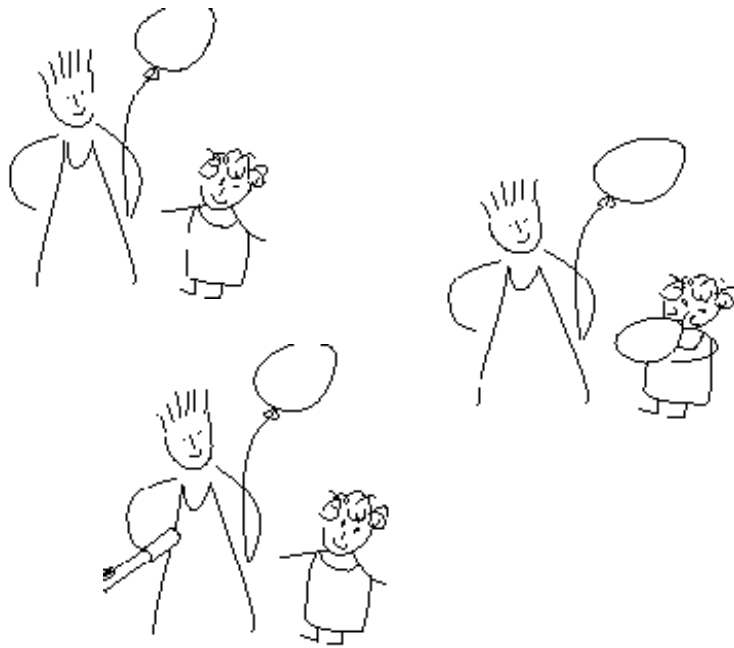


- SchülerInnen machen nach, was LehrerInnen vormachen.
- eindeutig bestimmbar, was die SchülerInnen lernen sollen.
- LehrerInnen können alles, wissen alles.



**Programmierte Unterweisung**

## Gedanken zum Lernen II



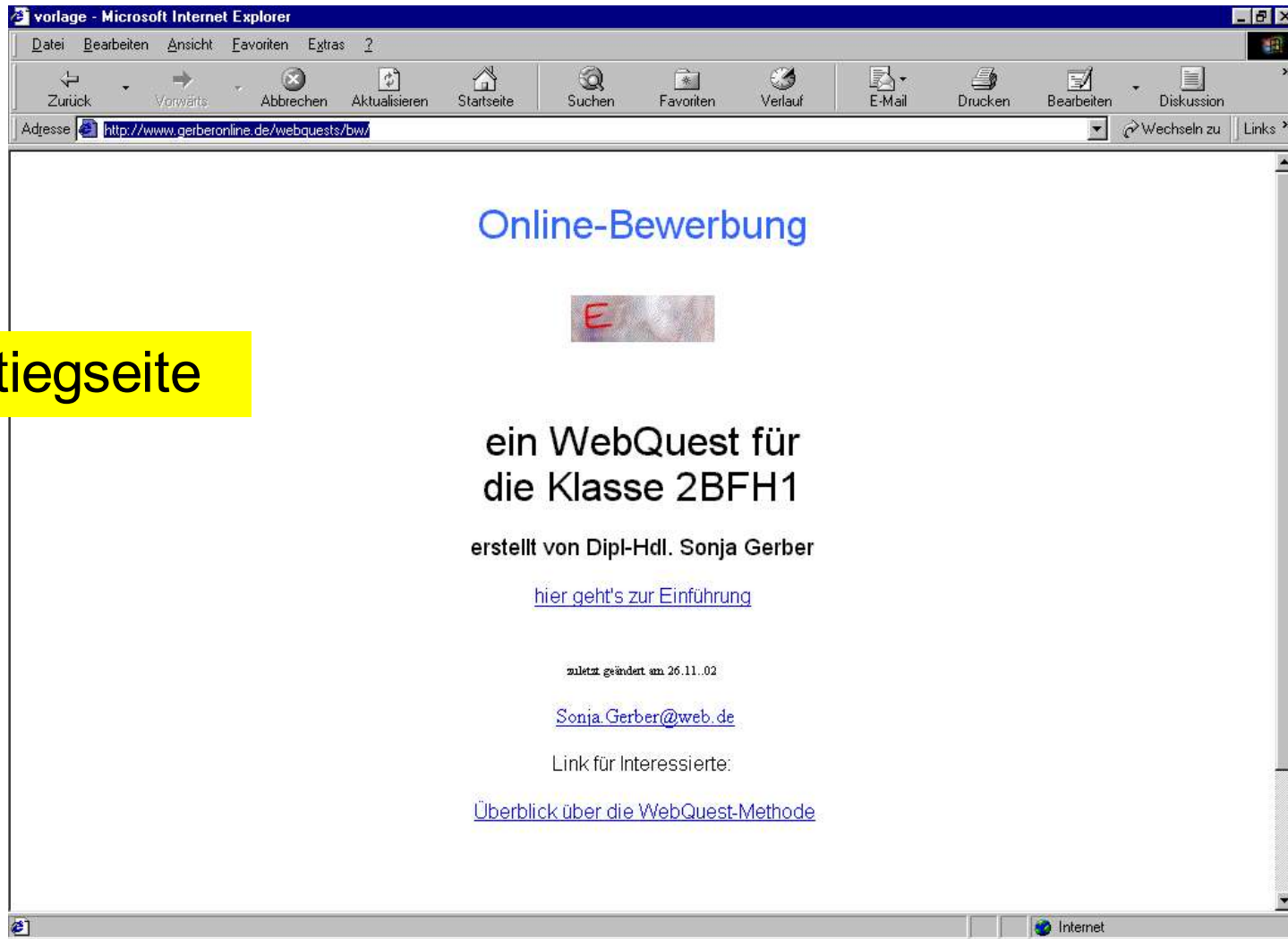
- SchülerInnen lösen Probleme eigenständig
- SchülerInnen finden eigene Wege
- Wissen ist nicht abgeschlossen
- LehrerInnen wissen nicht alles und können nicht alles



**Computergestützte Lehr- /Lernarrangements**

# Was sind WebQuests?

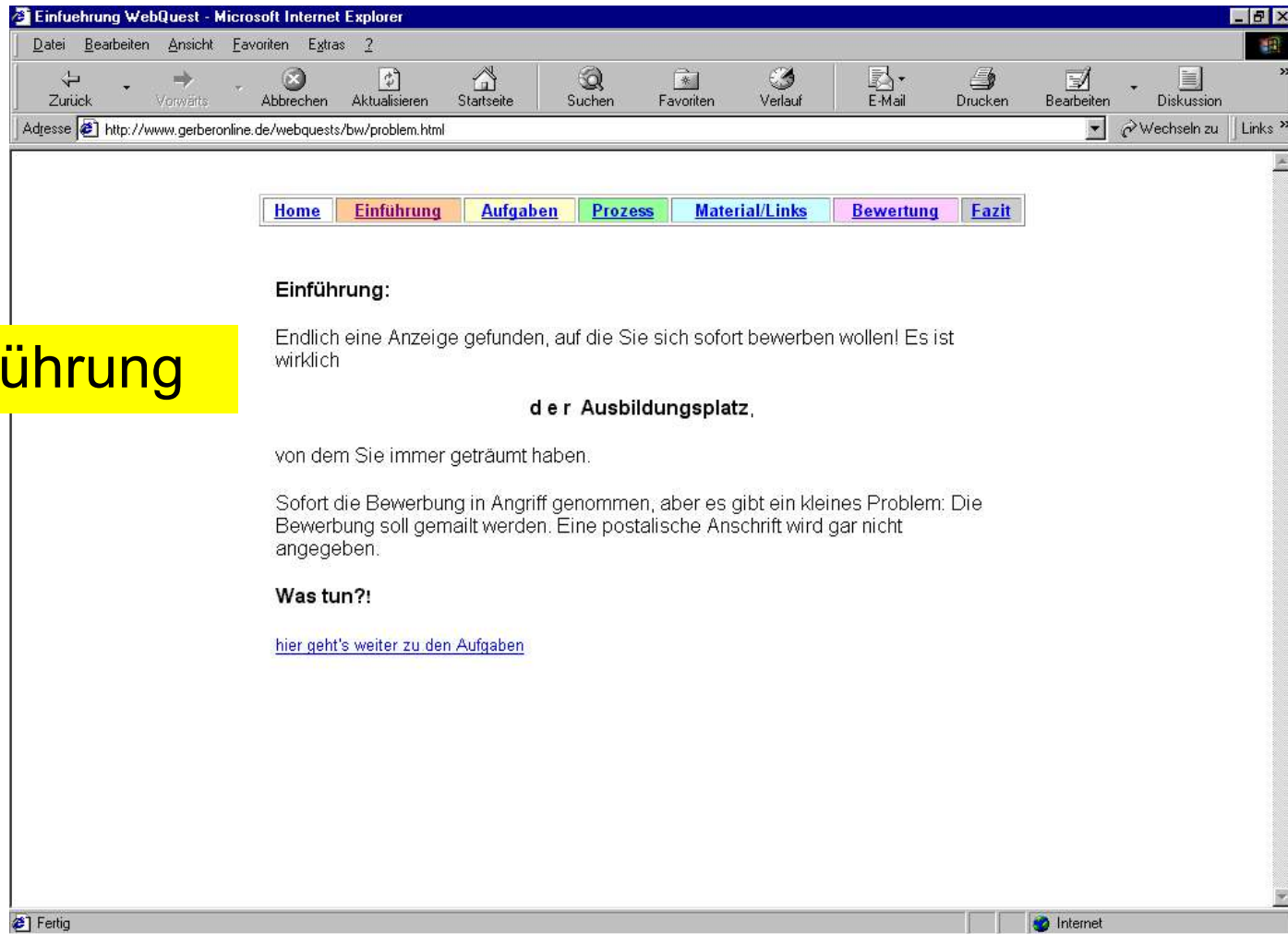
- computergestützte Lehr- / Lernarrangements
- Spurensuche im Internet (Dodge und March)
- Wegweiser durch das Internet (WebWeiser ;-))
- html-Seiten, die nach einer bestimmten didaktischen Struktur aufgebaut sind



Einstiegseite



## Einführung



**Einführung WebQuest - Microsoft Internet Explorer**

Adresse <http://www.gerberonline.de/webquests/bw/problem.html>

[Home](#) [Einführung](#) [Aufgaben](#) [Prozess](#) [Material/Links](#) [Bewertung](#) [Fazit](#)

**Einführung:**

Endlich eine Anzeige gefunden, auf die Sie sich sofort bewerben wollen! Es ist wirklich

**d e r Ausbildungsplatz,**

von dem Sie immer geträumt haben.

Sofort die Bewerbung in Angriff genommen, aber es gibt ein kleines Problem: Die Bewerbung soll gemailt werden. Eine postalische Anschrift wird gar nicht angegeben.

**Was tun?!**

[hier geht's weiter zu den Aufgaben](#)

Fertig Internet

# Schülerreaktionen zur Einführung

- Bewerbung per Mail kann auf mich zukommen
- ... haben wir noch nie gemacht
- ... will ich unbedingt kennen lernen

**Aufgaben - Netscape**

Datei Bearbeiten Ansicht Gehe Communicator Hilfe

Zurück Vor Neu laden Anfang Suchen Guide Drucken Sicherheit Shop Stop

Lesezeichen Adresse: <http://www.gerberonline.de/webquests/bw/aufgaben.html> Verwandte Objekte

Instant Message T-Online Service Shopping Fun&Action PrivateHomepage

[Home](#) [Einführung](#) [Aufgaben](#) [Prozess](#) [Material/Links](#) [Bewertung](#) [Fazit](#)

**Aufgaben:** (Bitte beachten Sie auch den Prozess)

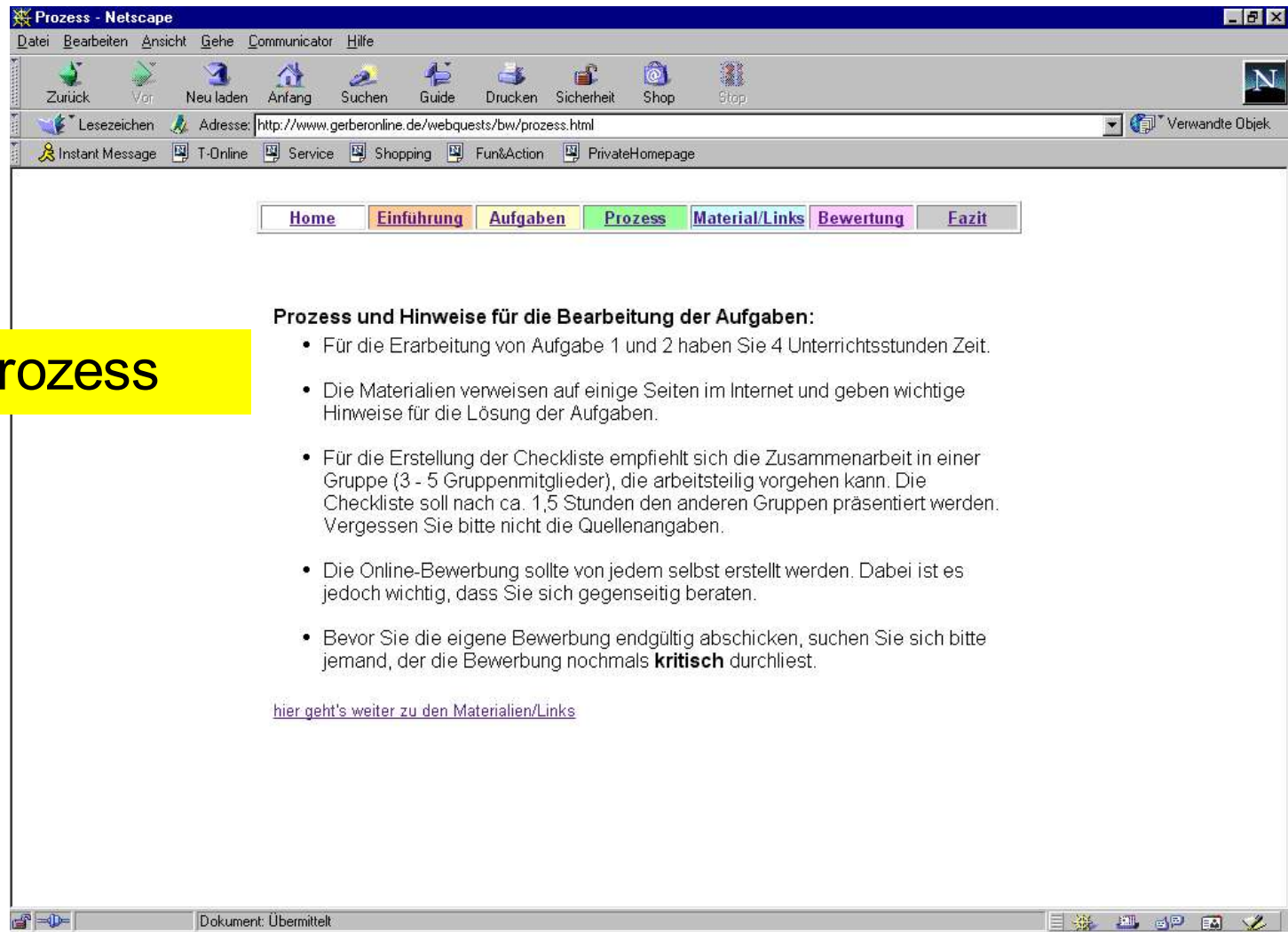
**Aufgabe 1** Erstellen Sie eine Checkliste, was bei einer Online-Bewerbung unbedingt beachtet werden muss.

**Aufgabe 2** Entwerfen Sie eine Online-Bewerbung für Ihren Traumberuf (Ausbildung) und schicken Sie die komplette Bewerbung ab.

[hier geht's weiter zum Prozess](#)

Dokument: Übermittelt

## Prozess



The screenshot shows a Netscape browser window with the following elements:

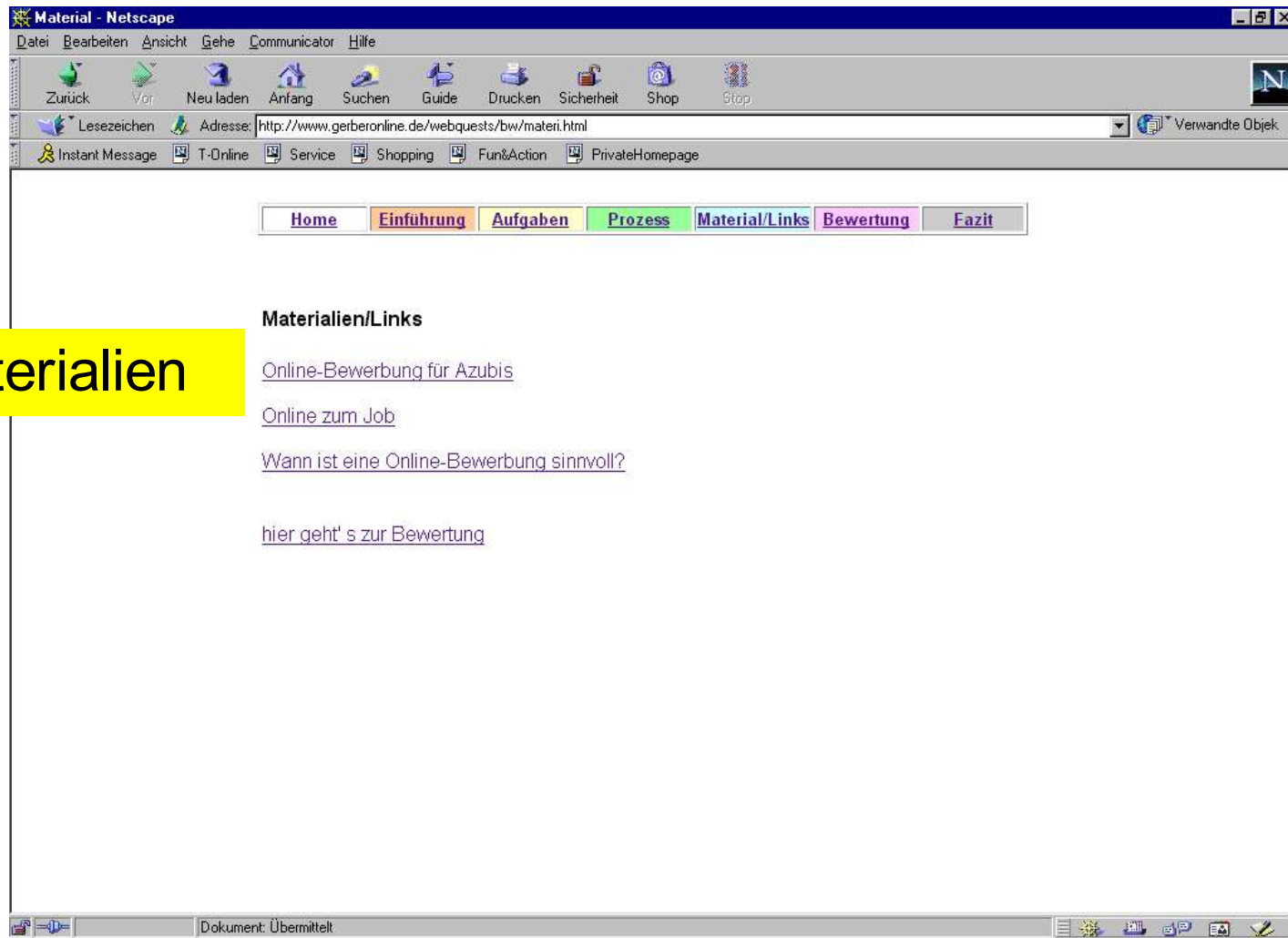
- Window title: Prozess - Netscape
- Menu bar: Datei, Bearbeiten, Ansicht, Gehe, Communicator, Hilfe
- Navigation toolbar: Zurück, Vor, Neu laden, Anfang, Suchen, Guide, Drucken, Sicherheit, Shop, Stop
- Address bar: Adresse: http://www.gerberonline.de/webquests/bw/prozess.html
- Service toolbar: Instant Message, T-Online, Service, Shopping, Fun&Action, PrivateHomepage
- Navigation menu: Home, Einführung, Aufgaben, Prozess, Material/Links, Bewertung, Fazit
- Main content area:
  - Prozess und Hinweise für die Bearbeitung der Aufgaben:**
  - Für die Erarbeitung von Aufgabe 1 und 2 haben Sie 4 Unterrichtsstunden Zeit.
  - Die Materialien verweisen auf einige Seiten im Internet und geben wichtige Hinweise für die Lösung der Aufgaben.
  - Für die Erstellung der Checkliste empfiehlt sich die Zusammenarbeit in einer Gruppe (3 - 5 Gruppenmitglieder), die arbeitsteilig vorgehen kann. Die Checkliste soll nach ca. 1,5 Stunden den anderen Gruppen präsentiert werden. Vergessen Sie bitte nicht die Quellenangaben.
  - Die Online-Bewerbung sollte von jedem selbst erstellt werden. Dabei ist es jedoch wichtig, dass Sie sich gegenseitig beraten.
  - Bevor Sie die eigene Bewerbung endgültig abschicken, suchen Sie sich bitte jemand, der die Bewerbung nochmals **kritisch** durchliest.
- Footer: [hier geht's weiter zu den Materialien/Links](#)
- Status bar: Dokument: Übermittelt

## Reaktionen zur Gruppenarbeit

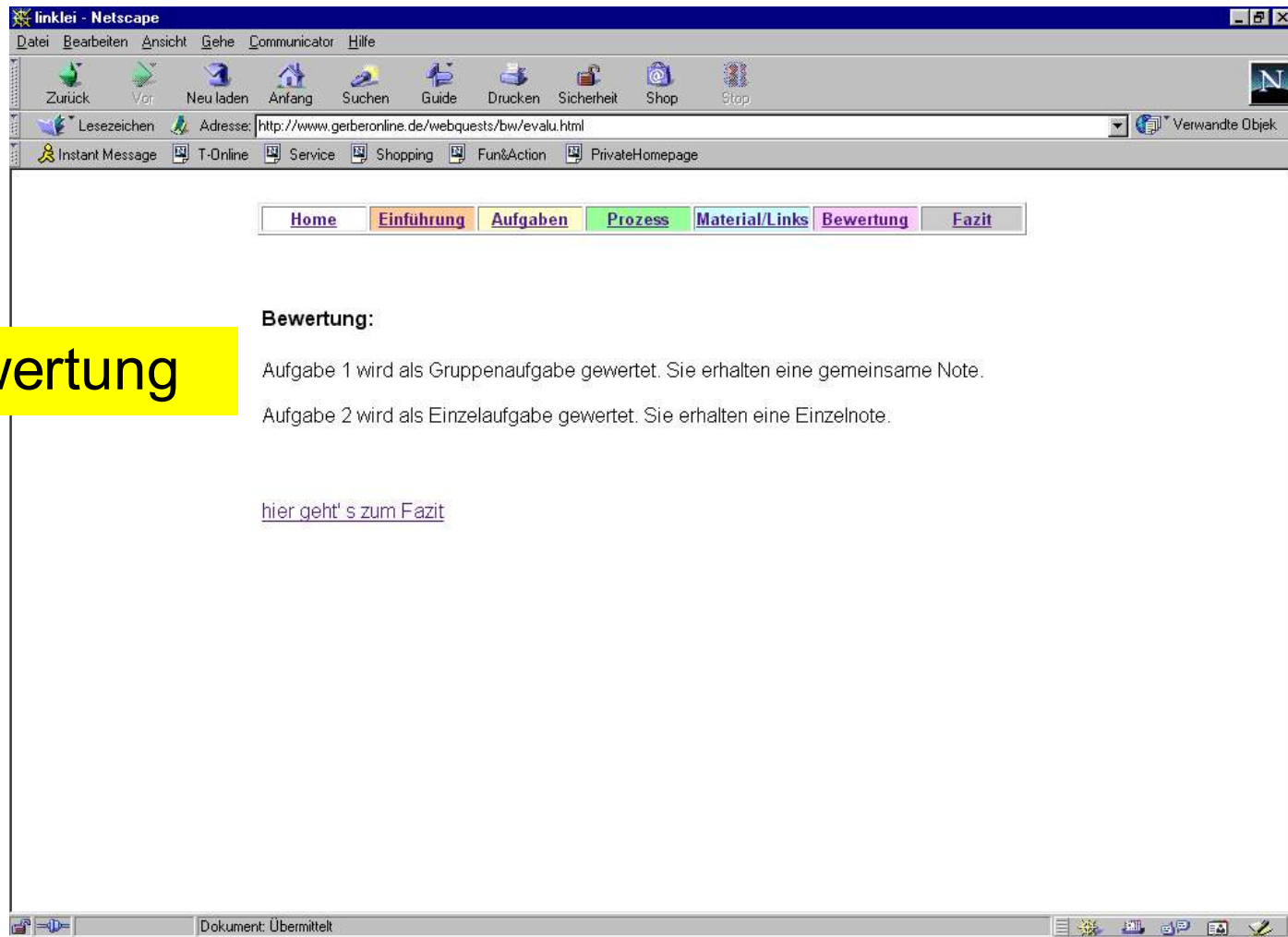
Nein!!

- Wir wollen hinterher alle „**DAS GLEICHE**“ im Heft stehen haben.
- Wir wollen keine Gruppenarbeit machen!

## Materialien



## Bewertung



linklei - Netscape

Datei Bearbeiten Ansicht Gehe Communicator Hilfe

Zurück Vor Neu laden Anfang Suchen Guide Drucken Sicherheit Shop Stop

Lesezeichen Adresse: <http://www.gerberonline.de/webquests/bw/fazit.html> Verwandte Objekte

Instant Message T-Online Service Shopping Fun&Action PrivateHomepage

Home Einführung Aufgaben Prozess Material/Links Bewertung Fazit

**Fazit:**

Sie haben eine Checkliste erstellt, was **Sie** alles bei einer Online-Bewerbung beachten sollten und selbst eine Bewerbung per Mail verfasst. Zum Schluss könnten Sie sich noch weitere Fragen stellen:

- Fühlen Sie sich jetzt in der Lage, per Mail auf einen Ausbildungsplatz zu bewerben?
- Sind Sie mit Ihrem Arbeitsergebnis zufrieden?
- Wie verlief die Gruppenarbeit? Gab es Probleme?

Dokument: Übermittelt

## Fazit



## Verlauf des WebQuests

- Erstellung der Checklisten in Gruppenarbeit
- Vorstellung der Checklisten im Plenum
- „Einzelarbeit“ an der persönlichen Bewerbung
- Gegenseitige Beratung
- Abschicken der Bewerbung
- Feedback auf die Bewerbung durch Lehrkraft
- Gemeinsames Fazit

## Fazit der Klasse zum WebQuest

- ... hat viel gebracht
- ... habe erstaunlich viel gelernt
- ... durfte lernen, was mich interessierte
- ... könnte mich per Mail bewerben

# Veränderungen im Unterricht durch die WebQuest-Methode

- **SchülerInnen fragen**
  - SchülerInnen antworten
  - SchülerInnen strukturieren
  - SchülerInnen bewerten
  - SchülerInnen präsentieren
- Lehrerin stellt Lehr-/ Lernarrangement zur Verfügung
  - Lehrerin stellt (fast) keine Fragen
  - Lehrerin unterstützt „auf Anfrage“ (Lernbegleiterin, Coach)



**SchülerInnen bearbeiten weitgehend selbstständig ein komplexes Problem**

# Theoretischer Hintergrund von WebQuests: Grundgedanken des Konstruktivismus

## *Annahmen:*

1. Lernen ist ein aktiver und konstruktiver Prozess.
2. Lernen ist ein selbstgesteuerter Prozess, bei dem der Lerner Steuerungs- und Kontrollfunktion übernimmt.
3. Lernen ist ein sozialer Prozess.
4. Lernen ist situations- und kontextgebunden. Durch die Verwendung realer Kontexte ist für den Lerner ein Transfer leichter möglich.



# Paradigmenwechsel: Von der Belehrungskultur zur Lernkultur

- Ziel des Lernens ist nicht Aufnehmen und Wiedergeben von vermitteltem Wissen, **sondern**
- eigenverantwortliche Konstruktion von Wissen.

## **Voraussetzung:**

SchülerInnen **und** LehrerInnen müssen diesen Paradigmenwechsel vollziehen!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



..... und besuchen Sie mich doch mal virtuell

<http://www.webquests.de/>

<http://www.gerberonline.de/>

eMail: [Sonja.Gerber@web.de](mailto:Sonja.Gerber@web.de)

**Für Fragen stehen ich Ihnen gerne  
noch weiter zur Verfügung**